

**PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG**  
**DER GEMEINDEVERTRETUNG RATHJENS DORF**

- öffentlicher Teil -

**Sitzung:** vom 30. Juli 2015  
im Dörpskrog in Rathjensdorf  
von 20:05 Uhr 21:30 Uhr

**Unterbrechung:** entfällt

**Gesetzliche Mitgliederzahl:** 9

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 9 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 14.

---

---

**Anwesend:**

a) Stimmberechtigt:  
BGM Uwe Koch  
als Vorsitzender

GV Klaus Belgraver  
GV Hartmut Borchert  
GV'in Stefanie Hennings  
GV'in Gertrud Henningsen  
GV Christoph Herden  
GV Reiner Hilberling  
GV Andreas Sieh

b) nicht stimmberechtigt:  
Protokollführung: Herr Schwarten, Amt Großer Plöner See  
AV Gerold Fahrenkrog; weitere Zuhörer/innen: 2

---

---

Es fehlten: GV Michael Ruske

---

---

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Rathjensdorf waren durch Einladung vom 16.07.2015 zu Donnerstag, 30. Juli 2015 um 20:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
3. Niederschrift vom 04. Juni 2015
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Bericht über die Annahme von Spenden im Haushaltsjahr 2014
7. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2014
8. Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2014 gemäß § 94 GO
9. Festsetzung des Umlagegrundbetrages für den Gewässerunterhaltungsverband Kossau für das Jahr 2015
10. Festsetzung des Umlagegrundbetrages für den Gewässerunterhaltungsverband Schwentinegebiet im Kreis Plön für das Jahr 2015
11. Abschluss eines Wegenutzungsvertrages Gas
12. Berichterstattung über den weiteren Ablauf im Kindergarten
13. Anfragen

*Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung voraussichtlich nichtöffentlich beraten.*

14. Personalangelegenheiten

---

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Der TOP 12 wird wie folgt ergänzt:

TOP 12 Berichterstattung über den weiteren Ablauf im Kindergarten mit Beschlussfassung zur Finanzierung des 1. Bauabschnittes über einen Nachtragshaushalt

**dafür: 8**

**dagegen: 0**

**Enthaltungen:0**

TOP 14 Personalangelegenheiten; hier: Einstellung einer Erzieherin für den Kindergarten -wird in öffentlicher Sitzung behandelt, da der Name, Einstellungsdatum usw. bereits öffentlich bekanntgegeben wurde-; *siehe TOP 2 und TOP 14 dieser Niederschrift*

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

*Somit ergibt sich folgende neue Tagesordnung:*

**TAGESORDNUNG:**

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie der Beschlussfähigkeit
2. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
3. Niederschrift vom 04. Juni 2015
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Bericht über die Annahme von Spenden im Haushaltsjahr 2014
7. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2014
8. Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2014 gemäß § 94 GO
9. Festsetzung des Umlagegrundbetrages für den Gewässerunterhaltungsverband Kossau für das Jahr 2015
10. Festsetzung des Umlagegrundbetrages für den Gewässerunterhaltungsverband Schwentinegebiet im Kreis Plön für das Jahr 2015
11. Abschluss eines Wegenutzungsvertrages Gas
12. Berichterstattung über den weiteren Ablauf im Kindergarten
13. Anfragen
14. Personalangelegenheiten

---

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

*Vor Eintritt in die Tagesordnung erheben sich alle Anwesenden zu eine Gedenkminute für den am 16.07.2015 verstorbenen ehemaligen Gemeindevertreter Karsten Becker.*

**TOP 1****Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie der Beschlussfähigkeit**

Bürgermeister Koch begrüßt alle Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

**TOP 2****Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten**

Der Tagesordnungspunkt 14 „Personalangelegenheiten; hier: Einstellung einer Erzieherin für den Kindergarten“ soll in öffentlicher Sitzung beraten werden.

**dafür: 8****dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 3****Niederschrift vom 04. Juni 2015**

Gegen die vorliegende Niederschrift vom 04. Juni 2015 werden keine Einwände erhoben; sie gilt damit als gebilligt.

**keine Abstimmung**

- GV Borchert fragt zum TOP 9 (Anfragen) Punkt 2. des Protokolls nach dem aktuellen Sachstand zum Rückschnitt des Efeus am FWGH in Rathjensdorf.

*Bürgermeister Koch teilt mit, dass es bisher noch kein Gespräch mit dem Gemeindeführer gegeben hat. Dieses soll jedoch beim morgigen Treffen für das Sommerfest der Gemeinde nachgeholt werden.*

- GV'in Henningsen fragt zum TOP 8 (Kindergartenangelegenheiten) unter a) (Ausbau von Betreuungsplätzen für eine neue gemischte Gruppe für Rathjensdorf, Lebrade und Wittmoldt mit Beschluss über einen Kostenverteilungsschlüssel für die Investitionen des Umbaus) nach, ob die Sanierung/Nutzung des vorhandenen Stallgebäudes in der vorgesehenen Maßnahme möglich und sinnvoll war.

*Bürgermeister Koch teilt mit, dass eine Sanierung des vorhandenen Stallgebäudes nach Mitteilung des Architekten Herrn Birkner nicht mit in die Maßnahme einfließen konnte.*

**TOP 4****Bericht des Bürgermeisters**Termine:09.06.2015

Einladung der Stadtwerke Lütjenburg zu einem Gespräch

16.06.2015

Einstellungsgespräch in der KiTa mit Frau Hertwig, Frau Hertz-Klempow und dem Bürgermeister

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**

---

18.06.2015

Sitzung des Verwaltungsrates der Stadtwerke Plön

25.06.2015

Sitzung des Geschäftsausschusses des Amtes in Bosau. Es ging u. a. um den Haushalt 2014; 66.331,07 € außerplanmäßige Ausgaben. Es zeigen sich jetzt die Auswirkungen vom Übergang der Gemeinden Bösdorf und Ascheberg. Es müssen zwei Stellen neu besetzt werden; Kämmerei und Bürgeramt, was zusätzliche Ausgaben verursacht. Die Amtsumlage ist durch den hauptamtlichen Bürgermeister (A16) von 68.120 € auf 71.054,89 € gestiegen. Die Kosten für den hauptamtlichen Bürgermeister belaufen sich brutto auf 129.759,27 € für ca. 8.000 Einwohner; davon trägt das Amt 50 %. Somit wurde der Haushalt 2014 mit 1.551.417,24 € genehmigt.

- AV Fahrenkrog stellt zur Stellenbesetzung richtig, dass eine halbe Stelle im Bürgeramt durch den Wechsel einer Mitarbeiterin zu einer anderen Verwaltung in Wohnortnähe wiederbesetzt wurde. Zudem wurde aufgrund von Arbeitsüberlastungen und aus gesundheitlichen Gründen von Mitarbeiterinnen eine halbe Stelle im Bereich der Kämmerei neu geschaffen. Die Stellen wurden zu einer Ganztagsstelle zusammengefasst und mit dem neuen Mitarbeiter, Herrn Moritz Schaknat aus Dersau, besetzt. Somit wurde ½ Stelle neu geschaffen.

Zum Standesamt Plön: Wir zahlen einen Anteil an Plön von 7.451,41 € von insgesamt ca. 64.000 €.

26.06.2015

Gespräch mit Herrn Dr. Rahlf betreffend der Seewiesen. So geht es mit der Stadt Plön nicht weiter. Unser Projekt wird von der Stadt Plön nur geschoben. Es gibt zeitnah keinen Ansprechpartner in Plön. Bei der letzten GV-Sitzung wurde das Problem angesprochen. Herr Dr. Rahlf will eine Infoveranstaltung durchführen.

30.06.2015

Der Kindergarten hat sein Sommerfest in der KiTa durchgeführt. Es war ein schöner Nachmittag.

30.06.2015

Amtsausschuss-Sitzung bei Lindemann in Rathjensdorf. Die von mir oben vorgetragenen Punkte bei der Geschäftsausschuss-Sitzung wurden genehmigt.

08.07.2015

Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport und Allgemeines. Hier wurden die weiteren Veranstaltungen bis zum Jahresende besprochen. Unser Sommerfest wird in Tramm stattfinden.

14.07.2015

Schulverbandsversammlung; hier ging es u. a. um Schulsozialarbeit an Grundschulen und schulische Assistenz.

16.07.2015

Der Kreis Plön hatte zum Thema Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen eingeladen. Sollten in unserer Gemeinde noch Freiräume sein, so sind diese dem Amt zu melden.

17.07.2015

Info-Abend der CDU in der Tourist-Info im Bahnhof Plön. Es ging um unser Baugebiet. Da einige Mitglieder der Ratsversammlung da waren, hoffe ich auf eine Wende.

19.07.2015

Die Gemeinde Nehnten hatte zu einer mittelalterlichen Tafel eingeladen. Auf dem Gut Nehnten ging es um das Jahr 1244.

27.07.2015

Antrag von Herrn von Behr auf eine Frischwasserleitung nach Steinritzen.

---

## VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

---

Termin mit der Firma Wiese, Gettorf; es ist technisch möglich, die Gemeinde hat keine Probleme.

Die Gemeindevertretung regt für den Fall einer Verlegung der Frischwasserleitung nach Steinritzen an, dieses kostenneutral für die Gemeinde Rathjensdorf durchzuführen. Zudem sollte dann noch geprüft werden, ob die Mitverlegung eines Leerrohres für ein ggf. später einzuziehendes Glasfaserkabel sinnvoll ist. Im Bereich der B 430 soll bereits ein Glasfaserkabel verlegt sein.

30.07.2015

Bauantrag für den Kindergarten beim Architekten Herrn Birkner unterschrieben.

### Mitteilungen:

- Ich habe zwei Vereinbarungen unterzeichnet: Eine Vereinbarung mit Frau von Barga als Eigentümerin der Badewiese in Tramm sowie ein Grundstücksmietvertrag als Eigentümer über eine Fläche als Parkfläche an Karsten Lindemann.  
Bürgermeister Koch wird den abgeschlossenen Vertrag noch an alle Gemeindevertreter/innen mailen.
- Die Einfriedung des Feuerlöschteiches in Theresienhof wurde im Bereich des Privatgrundstücks von Familie Frahm von dieser entfernt.  
*Bürgermeister Koch hat dazu nach vorheriger Rücksprache mit Herrn Boye von der Amtsverwaltung seine Zustimmung erteilt.*
- Zusage eines Bauantrages in Rathjensdorf, Alte Dorfstraße 2. Abbruch von Siloplaten und Nutzungsänderung Reitplatz.
- Eigentumswechsel in Neutramm, Schöne Aussicht 1.
- Mitteilung vom Landesbetrieb Schl.-Holst. Vollsperrung wegen Asphaltarbeiten auf der B 430 in Plön, Lütjenburger Straße, bis Grebin. Die Zeiten können hier eingesehen werden.
- Der Naturpark hat die Mitgliederbeiträge für 2016 mitgeteilt, diese werden von 575,01 € auf 625,71 € festgelegt.
- Bei der Sitzung des Amtsausschusses am 30.06.2015 wurde u. a. angesprochen: Abwasserbeseitigungskonzept für alle Gemeinden. Das Amt hat nicht die Möglichkeit, diese Arbeiten durchzuführen. Somit sollen die Arbeiten vergeben werden. Es werden Angebote über das Amt eingeholt.  
Dann wurden wir vom Amtwehrführer, Herrn Manzke, über die Ausnahmelagen unterrichtet. Auslöser war 2013 das Sturmtief Christian. Es wurde von einer Arbeitsgruppe ein Entwurf erstellt. Diesen Entwurf habe ich Herrn Eidenschink und Herrn Sieh übersandt. Ich werde über den weiteren Ablauf berichten.
- Es gab auch noch Geburtstage:  
Herr Wilhelm Becker (90), Herr Oskar Paustian (81), Frau Chista Schultz (80) und Herr Günter Schlapkohl (85)

**keine Abstimmung**

### **TOP 5**

#### **Einwohnerfragestunde**

1. Herr E. Hansen fragt an, ob nicht auch der Feuerlöschteich in Rathjensdorf eingezäunt werden muss.

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

*Bürgermeister Koch teilt mit, dass diese Sache bereits durch Herrn Boye von der Amtsverwaltung geklärt wurde. Eine Einfriedung muss nicht erfolgen, da der Löschteich weit genug von der Straße entfernt ist.*

2. Herr E. Hansen fragt an, wie der Stall/Nebengebäude des Kindergartens zurzeit genutzt wird. *Bürgermeister Koch teilt mit, dass der Stall/Nebengebäude zur Nutzung durch die Mieter und den Kindergarten aufgeteilt ist.*
3. Herr E. Hansen fragt an, ob im Bereich des jetzigen Kindergartens die alte Grube für das ehemalige „Plumpsklo“ der Schule verfüllt ist und eine Gefährdung durch ein Einbrechen ausgeschlossen werden kann. *Bürgermeister Koch bittet Herrn Hansen, an der ersten Baubesprechung zur Umbaumaßnahme des jetzigen Kindergartens teilzunehmen, damit diese Angelegenheit mit dem Architekten Herrn Birkner geklärt werden kann.*
4. GV Herden fragt an, ob es Neuigkeiten über die Verlegung der B 76 im Bereich Neutramm /Tramm gibt. *Bürgermeister Koch teilt mit, dass diesbezüglich bisher keine Neuigkeiten an die Gemeinde Rathjensdorf herangetragen wurden.*
5. GV Sieh fragt an, was das Kabel neben der Straße im Bereich Trenthorster Berg an der B 76 zu bedeuten hat. *Bürgermeister Koch teilt mit, dass er darüber keine Informationen besitzt. Zudem gehört dieser Bereich auch nicht zum Gemeindegebiet Rathjensdorf.*

**keine Abstimmung**

**TOP 6****Bericht über die Annahme von Spenden im Haushaltsjahr 2014**

Der Bericht über die Annahme von Spenden im Haushaltsjahr 2014 in Höhe von 350,00 € wird zur Kenntnis genommen.

**Kenntnisnahme**

**TOP 7****Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2014**

Der Leistung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2014 in Höhe von insgesamt 43.326,58 € wird gemäß § 82 Gemeindeordnung zugestimmt.

**dafür: 8**

**dagegen: 0**

**Enthaltungen: 0**

**TOP 8****Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2014 gemäß § 94 GO**

Die Jahresrechnung 2014 wird in der Summe der bereinigten Soll-Einnahmen mit 644.775,14 € und –Ausgaben mit 644.775,14 € gem. § 94 Abs. 3 GO beschlossen.

**dafür: 8**

**dagegen: 0**

**Enthaltungen: 0**

---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

**TOP 9****Festsetzung des Umlagegrundbetrages für den Gewässerunterhaltungsverband Kossau für das Jahr 2015**

Der Umlagegrundbetrag für den Gewässerunterhaltungsverband Kossau für das Jahr 2015 wird auf 5,34 € festgesetzt.

<b>dafür: 8</b>	<b>dagegen: 0</b>	<b>Enthaltungen: 0</b>
-----------------	-------------------	------------------------

**TOP 10****Festsetzung des Umlagegrundbetrages für den Gewässerunterhaltungsverband Schwentinegebiet im Kreis Plön für das Jahr 2015**

Der Umlagegrundbetrag für den Gewässerunterhaltungsverband Schwentinegebiet im Kreis Plön für das Jahr 2015 wird auf 6,31 € festgesetzt.

<b>dafür: 8</b>	<b>dagegen: 0</b>	<b>Enthaltungen: 0</b>
-----------------	-------------------	------------------------

**TOP 11****Abschluss eines Wegenutzungsvertrages Gas**

Der Wegenutzungsvertrag Gas wird mit der Schleswig-Holstein Netz AG entsprechend dem vorliegenden Vertrag vom 15.01.2018 bis 14.01.2028 aufgrund der Versorgungssicherheit und der Wettbewerbsfähigkeit des Angebotes abgeschlossen.

<b>dafür: 8</b>	<b>dagegen: 0</b>	<b>Enthaltungen: 0</b>
-----------------	-------------------	------------------------

**TOP 12****Berichterstattung über den weiteren Ablauf im Kindergarten mit Beschlussfassung zur Finanzierung des 1. Bauabschnittes über einen Nachtragshaushalt**

Bürgermeister Koch berichtet über den weiteren Ablauf der Aus- und Umbaumaßnahmen der Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ der Gemeinde Rathjensdorf.

Im Haushaltsjahr 2015 werden lt. Architekt voraussichtlich Kosten in Höhe von ca. 50.000 € für den 1. Bauabschnitt anfallen, die über einen Nachtrag mit einer Darlehensaufnahme zu finanzieren sind.

*Die Verwaltung wird beauftragt, den Nachtrag zu erstellen und der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorzulegen.*

Zuschüsse werden nach Mitteilung des Kreises Plön erst im Jahr 2016 nach Abschluss der Maßnahme fließen und können erst im Haushaltsplan 2016 zur Finanzierung des 2. Bauabschnittes herangezogen werden.

<b>dafür: 8</b>	<b>dagegen: 0</b>	<b>Enthaltungen: 0</b>
-----------------	-------------------	------------------------

**TOP 13****Anfragen**

1. GV Borchert möchte wissen, ob im Bereich des neu geschaffenen Parkplatzes gegenüber des Dörpskrogs Lindemann in Rathjensdorf eine Geschwindigkeitsbegrenzung oder ein Hinweis auf eine Parkplatzausfahrt erfolgen muss.



---

**VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS**


---

*Bürgermeister Koch sagt eine Prüfung durch Herrn Boye von der Amtsverwaltung zu.*

2. GV'in Henningsen teilt mit, dass sie den Parkplatzbau für den Dörpskrog auch befürwortet und möchte dennoch wissen, warum dort z. B. kein Bauplatz entstanden ist.  
*Bürgermeister Koch teilt mit, dass das Grundstück nicht die benötigte Tiefe für ein Baugrundstück besitzt.*
3. GV Herden teilt mit, dass die Pacht für den Plussee ausgelaufen ist. Er fragt an, was mit den noch vorhandenen Installationen und Schuppen des Max-Planck-Instituts geschehen soll. Zudem möchte er wissen, ob die Gemeinde für eine Entschärfung der Zufahrt bzw. Abfahrt von der Badestelle Plussee sorgen muss.  
*Bürgermeister Koch teilt mit, dass die weitere Verwendung bzw. der evtl. weitere Verbleib der Installationen und Schuppen ebenso Privatsache zwischen dem ehemaligen Pächter und Verpächter ist wie die Anreise zur und Abreise von der Badestelle der Badegäste.*
4. GV'in Henningsen erinnert an den morgigen Termin um 17:00 Uhr an der Badestelle in Tramm zur Besprechung des Gemeindefestes.

**TOP 14****Personalangelegenheiten; hier: Einstellung einer Erzieherin für den Kindergarten**

Der unbefristeten Einstellung von Frau Hertz-Kleptow als Erzieherin ab dem 01.09.2015 - vorbehaltlich der Zustimmung des Kreises Plön - mit 30 Wochenstunden wird zugestimmt.

*Die Verwaltung wird gebeten, den entsprechenden Arbeitsvertrag vorzubereiten.*

**dafür: 8****dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

*Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, bedankt sich BGM Koch für die gute Zusammenarbeit und schließt um 21:30 Uhr die Sitzung.*

**BÜRGERMEISTER****PROTOKOLLFÜHRER***Uwe Koch**Uwe Schwarten***Anlagen zum Protokoll:**

-keine-